

Text: Richter/Furubotn, Kapitel 8

Traditionelle sowjetische Unternehmen S.455-465

1. Erläutern Sie das Unternehmensmodell unter Bezug der NIÖ (z.B. Principal-Agent-Theorie). Gehen Sie auch auf die Verfügungsrechtsstruktur des Wirtschaftssystems ein.
2. Welche Verhaltensanreize setzt sie? Welche Entscheidung bezüglich des Einsatzes von Produktionsmitteln ist vom Manager zu erwarten?
3. Warum sind damit Probleme verbunden und welche Konsequenzen ergeben sich für den Entscheidungsspielraum des Managers?

Sozialistische Unternehmen mit Arbeiter-Selbstverwaltung S.465-481

1. Erläutern Sie den Aufbau eines sozialistischen Unternehmens mit ASV unter Berücksichtigung der relevanten Akteure und der Verfügungsrechtsstruktur. Welche Ziele werden verfolgt?
2. Welche Rolle spielt der Direktor im Unternehmen? Welches Verhalten ist von ihm zu erwarten?
3. Welche Möglichkeiten der Vermögensbildung gibt es im sozialistischen System? Welche Anreize setzt das für die Arbeiter?
4. Welche Probleme ergeben sich bei Gruppenentscheidungen? Was folgt daraus für das Ziel der Lohnmaximierung?
5. Warum sind die kurzen Planungshorizonte problematisch? Welche Konsequenzen hat das für die Wohlfahrt?

Text: Putterman 2006 Labor-managed firms

1. Wie würde nach dem Modell von Ward, Domar, Vanek, Meade und anderen die langfristige und kurzfristige Angebotskurve bei einem Arbeiter geführten Unternehmen aussehen und warum?
2. Welche Anreizprobleme für Mitarbeiter von einem Arbeiter geführten Unternehmen wurden genannt?
3. Warum sind Arbeiter geführte Unternehmen nicht weit verbreitet? Wie wurde im Text argumentiert?

Text: Kruse 2016 Does employee ownership improve performance?

1. Welche Varianten der Mitarbeiterbeteiligung gibt es?
2. Welche Rolle spielt die Politik unter Bezug der NIÖ?